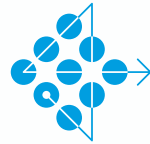


GEMEINSAM AUF DEM WEG
AUS DER ABHÄNGIGKEIT



Fachklinik
Klosterwald



Gemeinsam den Weg aus der Sucht finden – für ein freieres Leben.

Eine Krankheit sucht man sich nicht aus. Irgendwann fragt man: Warum ich? Und: Was kann ich dagegen tun? In dieser Situation bietet Ihnen das Team der Fachklinik Klosterwald Hilfe an. Miteinander finden wir Wege für Ihre Genesung. Beim jährlichen Erfahrungsaustausch berichten viele Ehemalige: Der Weg aus der Sucht lohnt sich. Und diese Chance hat jeder!

Ulrike, eine ehemalige Patientin, schrieb vier Jahre nach Abschluss ihrer Therapie:

»Die Therapie im Klosterwald war für mich ein Fundament, auf dem heute neue Säulen entstehen. Heute kann ich von mir sagen: Ich bin eine glückliche, zufriedene und nüchterne Alkoholikerin.«

Viele Schritte sind nötig, um den Weg aus der Abhängigkeit zu gehen. Die ersten haben Sie schon getan. Die nächsten Schritte gehen wir gemeinsam, damit

- es Ihnen gesundheitlich wieder besser geht,
- Sie erwerbsfähig werden oder bleiben,
- Sie Ihre Realität erkennen und annehmen und wieder die Verantwortung für sich und andere tragen können,
- Sie in möglichst dauerhafter Abstinenz zufrieden leben können.

Zum Team gehören Fachärzte für Psychiatrie, Psychotherapie und Allgemeinmedizin, psychologische Psychotherapeuten, Sozialtherapeuten, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Krankenschwestern und ein Seelsorger.

*Therapie in der Fachklinik ist:
aufeinander hören, voneinander lernen, füreinander da sein.*



Christoph Lasch, Geschäftsführer:

»Mit ihren Therapieangeboten erfüllt die Fachklinik Klosterwald sowohl einen gesetzlichen Auftrag als auch das diakonische Anliegen, bei unseren Patienten die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern. Dazu tragen ca. 70 Mitarbeitende mit ihrer engagierten und verantwortlichen Arbeit bei.«

Wir sind ein Team und für Sie da.



Therapie in der Fachklinik: wir helfen Ihnen bei Ihrer Genesung, sind aber auch im Alltag für Sie da.

Wir helfen Alkohol- und Medikamentenabhängigen

Die Fachklinik Klosterwald bietet 112 Therapieplätze für alkohol- und medikamentenabhängige Männer und Frauen. Die reguläre Behandlungsdauer beträgt zwölf Wochen. Kürzere und längere Behandlungszeiten sind in begründeten Fällen möglich.

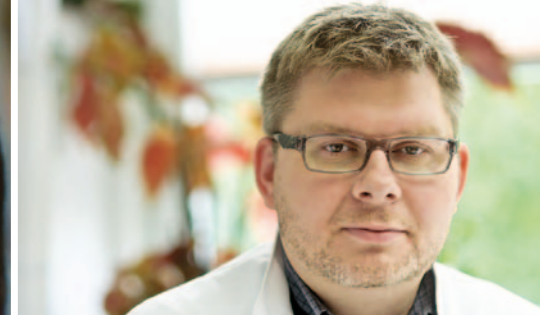
Was ist das Besondere an der Fachklinik Klosterwald?

- Neben den offenen Gruppen arbeiten wir je nach Indikation auch in geschlossenen Gruppen.
- Wir nehmen Mütter oder Väter mit Kindern auf.
- Wir arbeiten eng mit Selbsthilfegruppen und Abstinenzverbänden zusammen.
- Der Verein »Freundeskreis Klosterwald« bietet Kontaktmöglichkeiten zu anderen genesenden Suchtkranken.
- Wenn Sie seelsorgerische Begleitung wünschen, sprechen Sie den Pastor an, der zum Team der Fachklinik gehört.

Klinik und Kurort bieten eine angenehme Atmosphäre

- Schwimmbad und Sauna im Haus ergänzen die idealen Bedingungen für ein gesundes Leben.
- Die Fachklinik ist landschaftlich sehr schön im Thüringer Holzland gelegen und zugleich sehr gut erreichbar.
- Der Kurort Bad Klosterlausnitz bietet einen Kurpark mit Heilwasserquelle, ein Heimatmuseum, einen Wellness-Sauna-Park, eine öffentliche Bibliothek und ein Kino.
- In unmittelbarer Nachbarschaft der Fachklinik befindet sich die Kirche am Klosterwald. Dort können Sie an einem regen Gemeindeleben teilnehmen.
- Gern können Sie Ihr Musikinstrument mitbringen. In der Kirche am Klosterwald steht ein Übungsraum zur Verfügung.
- Regelmäßig finden Wandertage statt. Nicht nur dann sind Therapeuten und Patienten gemeinsam auf dem Weg ...

*Therapie in der Fachklinik heißt:
neue und alte Fähigkeiten entdecken,
Freude wiederfinden.*



Christoph Kern, Chefarzt:

»Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper – deshalb sehe ich Sie als Arzt ganzheitlich mit all' Ihren körperlichen, seelischen und sozialen Einschränkungen. Gemeinsam finden wir Ihren Weg zur Genesung und Teilhabe am Leben.«

Die Grundsätze unserer Arbeit für Sie

»Unserer Arbeit liegt ein ganzheitliches, christlich-humanistisches Menschenbild zu Grunde. Die Achtung der Menschenwürde ist deshalb Maßstab für den Umgang mit unseren Patienten, der Mitarbeiter untereinander, und mit unseren Partnern. Art, Umfang und Intensität unseres therapeutischen Handelns werden bestimmt durch den Hilfebedarf des Patienten und unsere realen Möglichkeiten.

Achtung der Persönlichkeit, Nächstenliebe und Fachlichkeit sind Grundlagen unserer therapeutischen Arbeit.

Wir verstehen die Abhängigkeitserkrankung als nicht selbst verschuldete, chronisch fortschreitende Krankheit, die zu einem frühen Tod führen kann, wenn sie nicht zum Stillstand gebracht wird. Die Behandlung in der Fachklinik Klosterwald umfasst die medizinische, die psychische, die soziale und die spirituelle Dimension der Krankheit.

Genesung ist kein Ereignis sondern ein Prozess. Wenn es gelingt, dass der Patient Krankheitseinsicht und Motivation zum Ausstieg aus der Sucht entwickelt, kann ein nachhaltiger Therapieerfolg erzielt werden. Wir arbeiten mit unseren Patienten vertragsorientiert.

Ziel unserer Therapie ist es, den Patienten auf einen Weg zur zufriedenen Nüchternheit zu bringen.«

Aus dem Leitbild der Fachklinik Klosterwald

*Therapie in der Fachklinik gelingt:
in offener und doch schützender Atmosphäre,
in Halt gebender und doch herausfordernder Begleitung.*



Eric Söllner, Pastor:

»Selbstbestimmt meinen eigenen Lebensweg gehen, das kann ich nur, wenn ich mich so annehme, wie ich bin. Meine Fähigkeiten und Grenzen muss ich bejahen. Doch Voraussetzung dafür ist die Erfahrung, dass andere Menschen mich annehmen, wie ich bin. Für diese Erfahrung ist die Fachklinik Klosterwald mit all' ihren Mitarbeitenden ein geschützter Raum.«



Man kann das Leben nur rückwärts verstehen,
leben kann man es nur vorwärts.

Sören Kierkegaard



Was Sie noch wissen sollten

- Psychotherapie ist das Rückgrat unserer Behandlung. Neben Gruppen- und Einzelgesprächen umfasst sie verschiedene Entspannungsmethoden, sowie Bewegungs-, Ergo- und arbeitsbezogene Therapie.
- Die physiotherapeutische Abteilung ist bestens ausgestattet. Schwimmbad und Mooranwendungen bieten hervorragende Möglichkeiten zur Behandlung vieler Folgeerkrankungen, insbesondere des Bewegungsapparates.
- Darüber hinaus umfasst die medizinische Therapie die internistische, neurologische und psychiatrische Behandlung weiterer Folgeschäden und Begleiterkrankungen, wie z. B. Depressionen und Angststörungen.
- Durch zahlreiche indikative Therapieformen können wir die Behandlung genau auf die Bedürfnisse Ihrer Genesung abstimmen. Solche Angebote sind z. B. Musiktherapie, kognitives Training, Raucherentwöhnung oder Lebenskunde.
- Der Sozialdienst hilft Ihnen z. B. bei finanziellen Angelegenheiten, Wohnungs- oder Arbeitssuche.
- Im Rahmen des Angehörigenseminars können sich Menschen die Ihnen nahestehen über die Suchterkrankung und die Genesung informieren.

*Therapie in der Fachklinik ermöglicht:
sich selbst auszuprobieren und Selbstvertrauen zu gewinnen.*



Olaf Szakinnis, therapeutischer Leiter:

»Sucht ist zwar nicht heilbar, aber Sie haben es in der Hand den Krankheitsprozess zum Stillstand zu bringen, so dass Sie seelisch genesen können.«

Wie können Sie Ihre Therapie beginnen?

- Stellen Sie einen Antrag an Ihren Sozialleistungsträger (Renten- oder Krankenversicherung). Hierbei helfen Ihnen z. B. Suchtberatungsstellen und Entgiftungseinrichtungen.
- Sie haben den Entzug erfolgreich abgeschlossen und sind bei Anreise suchtmittelfrei.
- Sie sind bereit, sich auf den therapeutischen Prozess einzulassen und dabei aktiv mitzuwirken.

Die Therapie wird Ihnen helfen, die Hintergründe der Abhängigkeit zu verstehen und Ihr Verhalten zu verändern. Das wird gelingen, wenn Sie bereit sind, dabei aktiv mitzuwirken.

Haben Sie Fragen, benötigen Sie Hilfe bei der Antragstellung oder möchten Sie uns und unsere Fachklinik persönlich kennenlernen? Dann wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterin Frau Kurze. Sie hilft Ihnen gern.

*Therapie in der Fachklinik beginnen:
nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf.*



Marion Kurze, Verwaltungsangestellte:

»Ich bin Ihr Ansprechpartner für fast alle Fragen zu unserer Fachklinik: ob für Hilfe bei der Antragstellung, praktischen Tipps oder Informationen zum Klinikalltag – rufen Sie mich einfach an! Ich helfe Ihnen gern: Telefon 03 66 01 8 59-37.«

Fachklinik Klosterwald gGmbH

Bahnhofstraße 33
07639 Bad Klosterlausnitz

Telefon 03 66 01 859-0
Telefax 03 66 01 859-10
info@fachklinik-klosterwald.de
www.fachklinik-klosterwald.de



Im Verbund der
Diakonie 